

# Rezensionen von Buchtips.net

## Tsugumi Ohba: Death Note - Folge 06: Grauzone

### Buchinfos

Verlag: [Lübbe Audio](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 5,54 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Um endgültig herauszufinden, ob Light Yagami wirklich der brutale Serienkiller Kira ist, greift Chefermittler L. zu einem drastischen Mittel. Unterdessen befindet sich Misa's Death Note, das sie aufgegeben hat, um Light zu schützen, in den Händen des Geschäftsmannes Kyosuke Higuchi. Dieser erkennt sofort den Nutzen und fängt an, seine Konkurrenten aus dem Weg zu räumen. Light, der nunmehr wieder zum Ermittlerteam gehört, erfasst ein Muster hinter den Morden. Gemeinsam mit L. versucht er, die Firma von Higuchi zu infiltrieren.

Diese sechste Folge konnte mich erstmals nicht ganz so vorbehaltlos begeistern, wie die anderen. Das Hörspiel beginnt mit einer packenden Szene, deren Intensität aber noch größer wäre, wenn man sie nicht zuvor eingeführt hätte, sondern das Überraschungsmoment dem Hörer überlassen hätte. Im weiteren Verlauf kommen viele neue Figuren und somit zahlreiche Stimmen hinzu, die man als Hörer erst einmal zuordnen und sortieren muss. Hier fehlt dann doch ein übergeordneter Erzähler, der dem Ganzen etwas Halt gibt. Auch der Spannungsbogen ist nicht so hoch, wie bei den anderen Folgen (trotz des gelungenen Cliffhangers am Ende).

Akustisch bleibt sich die Serie treu. Das Setting gleicht mehr einem Film und versetzt den Hörer an den jeweiligen Schauplatz. Die bekannten Sprecher David Turba, Fabian Hollwitz oder Tobias Schmuckert ergänzen sich gut mit den neuen Stimmen wie der von Mario Hassert.

Auch wenn "Grauzone" die bisher schwächste Folge von "Death Note" war, ist dies ein Jammern auf recht hohem Niveau. Die Episode ist gut genug, um dem Hörer fast eine Stunde wirklich gute Hörspielunterhaltung zu bieten. Trotzdem hoffe ich, dass sich die nächsten Teile wieder am Level der ersten orientieren.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[25. Februar 2019]